

Titel: Baulückenkataster und Grundstücksbörse
Einreicherin: Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN/DIE PARTEI

Federführung:	Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN/DIE PARTEI	Datum:	09.11.2021
Einreicher:	Fraktion BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN/DIE PARTEI		

Beratungsfolge	Termin	
----------------	--------	--

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt, den Oberbürgermeister damit zu beauftragen, ein Baulückenkataster zu erarbeiten und mit dieser Grundlage eine Grundstücksbörse aufzubauen.

Begründung:

Nach Angaben der Verwaltung besteht in Stralsund eine erhebliche Nachfrage nach Bauflächen. Der Oberbürgermeister sieht hier eine Befriedigung der Nachfrage vor allem in der Ausweisung von großen Freiflächen, so wie dies derzeit u.a. im Bereich Andershof geplant wird. Dabei sollen große teilweise hochwertige Ackerflächen und Grünland bebaut und versiegelt werden. Aus unserer Sicht muss jedoch die Innenentwicklung Priorität haben. Diese Priorisierung ist auch in den Bestimmungen des BauGB enthalten und entspricht den Klimaschutzanforderungen.

Ein Baulückenkataster ist ein notwendiges Instrument, um potentielle Baulücken bzw. nur teilweise bebaute Grundstücke im Stadtgebiet, die für eine bauliche Nutzung in Frage kommen, zu ermitteln.

Wir halten dabei auch die Befragung der Eigentümer von Baulückengrundstücken für ein geeignetes Mittel, um Flächen im Innenbereich zu identifizieren und für eine Bebauung vorzusehen. Eine Grundstücksbörse erleichtert dabei den Zugang zu geeigneten Grundstücken.